

ton-und-bild präsentiert | in Koproduktion mit SF Schweizer Fernsehen | ein Film von Simon Baumann und Andreas Pfiffner

HOPE MUSIC

DIE BAND PEGASUS AUF DEM WEG ZUM ERSTEN ALBUM

Die Bieler Band Pegasus ist auf dem Weg zum ersten Album. Kein einfaches Unternehmen für die erst 18-jährigen Musiker: Schule, Eltern und Manager stellen unterschiedliche Ansprüche. Trotz allen Schwierigkeiten verfolgen sie unablässig ihr gemeinsames Ziel: Das erste Album.



Regie, Kamera, Ton und Schnitt **Simon Baumann und Andreas Pfiffner**

Beratung und Support **Roman Tschäppeler** | Tonmischung **Martin Ruch, Weltschall Studios**

Tonmischung Plattentaufe **Christian Häni**, Mastering Plattentaufe **Serge Christen**, beide mazzive Sound Productions Nidau

Color Correction **Christoph Walther und Peter Guyer**, RecTv Bern | Grafik **Madlen Stahel und Dominic Fiechter**

Produktion **ton-und-bild** | Koproduktion **SF Schweizer Fernsehen, Thomas Beck**

Gefördert durch **Migros Kulturprozent, Kanton Bern und Stadt Biel**

Dauer 77 min. | Format HD | © ton-und-bild, Suberg 2007

HOPE MUSIC

Die Band Pegasus auf dem Weg zum ersten Album

Ein Film von **Simon Baumann** und **Andreas Pfiffner**

Pegasus heisst die neue Hoffnung am Pophimmel der Schweiz: Das junge Quartett aus Biel hat soeben seine erste CD bei einem Major Label veröffentlicht. Bis dahin hatten die vier 18-Jährigen bereits einen weiten und steinigen Weg zurückzulegen.

Die Dokumentation von Simon Baumann und Andreas Pfiffner begleitete Pegasus zwei Jahre lang zwischen emotionalen Höhenflügen, Selbstzweifeln, Krisen, Erfolg und wachsender Anerkennung.

Auch wenn Stars heute oft im Fernsehen gemacht werden, gibt es sie noch: Musiker, die ihre Songs selber schreiben und ihre Musik als Botschaft an die Hörer verstehen. Vier solche Musiker spielen im Film «Hope Music» die Hauptrolle. Sie sind rund 18-jährig und schreiben schnörkellose, eingängige Pop-Songs im Stile der 1960er-Jahre, die - und da ist sich die Fachpresse einig - das Zeug zum internationalen Erfolg haben.

Pegasus singen vierstimmig, spielen Gitarre, Bass und Schlagzeug und hinterlassen überall ein verblüfftes und begeistertes Publikum.

HOPE MUSIC begann als Guerillia-Projekt im Internet. Ohne Finanzierungsplan und Mitarbeiterstab, haben Baumann und Pfiffner von September 2006 bis Mai 2007 alle zwei Wochen eine neue Episode des Films online zur Verfügung gestellt. Rund um die Website www.hopemusic.ch entstand eine ansehnliche Internet-Community und zahlreiche Medien wurden auf das Projekt aufmerksam.

Mittlerweile ist der aus den Internet-Episoden entstandene Film schon zweimal mit grossem Erfolg auf SF1 ausgestrahlt worden und hat viele positive Reaktionen ausgelöst.